Postaktuell: „An sämtliche Haushalte“.

Brücke zum Bürger

Stadt Marktheidenfeld

Altfeld · Glasofen · Marienbrunn · Michelrieth · Oberwittbach · Zimmern

Amts- und Mitteilungsblatt

Nummer 12 Freitag, 4. Dezember 2020

Grußwort von Erstem Bürgermeister Thomas Stamm

Liebe Marktheidenfelderinnen und Marktheidenfelder,

das Weihnachtsfest wird in diesem Jahr nicht nur in Marktheidenfeld anders werden:

Liebgewonnene Traditionen können wir zurzeit nicht wie gewohnt pflegen. Aktuelle Corona-Auflagen und Kontaktbeschränkungen sorgen dafür, dass wir unseren Aktivitäten einschränken müssen. Vielleicht hat es auch etwas Gutes, wenn wir die Adventszeit, das Weihnachtsfest und Silvester in diesem Jahr als noch besinnlichere und ruhigere Zeit erleben.

Idealerweise bekommen wir so wieder einen Blick auf das Wesentliche, halten inne und erkennen, um was es im Leben geht: Frieden mit sich und der Umgebung, Gesundheit, Momente der Freude und Wärme sowie etwas Ruhe und Zeit mit und für die Liebsten.

Erlauben Sie mir kurz einen Ausblick auf die kommenden Monate, sobald das Thema Corona hoffentlich nicht mehr so stark im Vordergrund steht wie in diesen Tagen: Aufgrund der ungewissen Zukunft des Wonnemar-Bades haben wir die Beratungen zum städtischen Haushalt in Abstimmung mit dem Stadtrat auf Anfang 2021 vertagt. Unser Ziel ist es hier - bei allen Unwägbarkeiten - den Betrieb eines Schwimmbades in Marktheidenfeld auch in Zukunft zu gewährleisten.

Wir haben uns für 2021 viel vorgenommen und viel Arbeit vor uns: Von der Mainufergestaltung über den Sozialen Wohnungsbau am Südring, die Erschließung des Gewerbeparks Söllershöhe, den Neubau des Bürgerhauses Michelrieth, die Fertigstellung der Feuerwache in der Kernstadt bis zum Umsetzen des Wohnbaugebiets Märzfeld in Altfeld, um nur einige Projekte zu nennen.

Noch etwas in eigener Sache: Die Geschäfte und die Gastronomie in Marktheidenfeld freuen sich sehr über Ihren Einkauf und Ihre Unterstützung. Lassen Sie uns in diesen schwierigen Zeiten Zusammenhalt und Solidarität zeigen. Das ist für jeden einzelnen von uns eine Kleinigkeit, für die Geschäftswelt jedoch eine existenzielle Hilfe.

Ich wünsche Ihnen eine friedvolle Advents- und Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr 2021.

Bleiben Sie gesund,

Ihr

Thomas Stamm
Erster Bürgermeister

Advent in Marktheidenfeld

Einen traditionellen Weihnachtsmarkt mit Glühwein und Gaumenfreuden, Geselligkeit und Darbietungen sowie Kunsthandwerk und Mandelduft wird es in diesem Jahr in Marktheidenfeld aufgrund der Corona-Pandemie nicht geben. Auch andere angedachte Veranstaltungen, Konzerte und Lesungen oder der Besuch der Ausstellungen im Franck-Haus sind aktuell nicht möglich.
Mit dem Programm des Advents in Marktheidenfeld trägt die Stadt den aktuellen Corona-Bedingungen Rechnung und ermöglicht es dennoch, in der Innenstadt individuell und mit Abstand auf Entdeckungstour zu gehen:

Die stimmungsvolle Weihnachtsbeleuchtung taucht die Altstadt bereits vor dem ersten Advent in warmes Licht. Kinder der Kindertagesstätten aus Marktheidenfeld und dem Umland schmücken kleine Christbäume vor Geschäften in der Innenstadt.

In 20 Schaufenstern des Innenstadtbereichs sind Weihnachts-Krippen ausgestellt. Private Leihgeber und der Weltladen haben diese zur Verfügung gestellt. Bei einem Rundgang durch die Straßen und Gassen sind dabei vielfältige Inszenierungen des Weihnachtsgeschehens zu entdecken: Zu sehen sind beispielsweise orientalische, südamerikanische oder auch heimatliche Krippen. Die Krippen sind aus Holz, Wolle, Stoff oder auch Papier gefertigt, im Guckkastenformat oder offen auf einer Wurzel platziert. Die zum Teil historischen Krippen sind in Schaufenstern in der Obertorstraße, auf dem Marktplatz, in der Mitteltorstraße, der Luitpoldstraße und in der Bronnbacher Straße ausgestellt. Weitere Krippen sind in der St. Laurentius-Kirche und im Treppenturm der evangelischen Friedenskirche zu entdecken.

In weiteren Schaufenstern der Innenstadt sind ab 14. Dezember Bilder und Gedanken zu Advent und Weihnachten zu finden, die von Mitarbeitern der Kirchengemeinden zusammengestellt worden sind.

In die St. Laurentius-Kirche wird im Advent jeweils Dienstag, Mittwoch und Freitag um „5 nach 5“ zu einer halben Stunde Musik und Besinnung zu verschiedenen Themen eingeladen.

Marktheidenfelder Schülerinnen und Schüler stellen in einer Kunstaktion ihre Sicht auf Weihnachten dar. Hierzu gibt es ab dem 14. Dezember eine Ausstellung in den Fenstern der Stadtbibliothek.

Die meisten Geschäfte Marktheidenfelds haben an den Adventssamstagen bis 16.00 Uhr geöffnet und die Werbegemeinschaft verlost in den teilnehmenden Geschäften von 4. bis 12. Dezember 300 Gewinne im Wert von 2.500 Euro. Die Gastronomie freut sich über jede Unterstützung beim Essen zum Mitnehmen.

An den ersten drei Adventswochenenden gibt es am Freitag und Samstag auf dem Marktplatz und am Alten Rathaus Buden und Stände mit Honig, Selbstgemachtem und Kunsthandwerk.

Das Programm zum Advent im Marktheidenfeld

Stand 23. November 2020

Krippenausstellung in Schaufenstern der Innenstadt
bis Donnerstag 24. Dezember

Fünf nach Fünf: eine halbe Stunde Musik und Besinnung in der St. Laurentius-Kirche
bis Mittwoch 23. Dezember jeweils Dienstag, Mittwoch und Freitag

Adventsweg: Gestaltete Transportkisten in Schaufenstern der Innenstadt bieten Überraschendes, Nachdenkliches und Inspirierendes
Von Montag 14. Dezember bis Donnerstag 24. Dezember

Weihnachtskunstprojekt: Schülerinnen und Schüler stellen ihre Sicht auf Weihnachten dar - Ausstellung in den Fenstern der Stadtbibliothek
Von Montag 14. Dezember bis Donnerstag 24. Dezember

Grüner Markt auf dem Marktplatz
4., 11. und 18. Dezember jeweils 8.30-13.30 Uhr
sowie Donnerstag 24. Dezember Heiligabend von 8.00-12.00 Uhr

Einkaufen in den Geschäften Marktheidenfelds
An den Adventssamstagen haben die meisten Geschäfte bis 16.00 Uhr geöffnet
Von 4. bis 12. Dezember gibt es eine Adventsverlosung in den teilnehmenden Geschäften der Werbegemeinschaft mit 300 Gewinnen im Wert von 2.500 Euro

Essen und Trinken
Die Gastronomie bietet Essen und Trinken zum Mitnehmen

Stände auf dem Marktplatz

- Imker Martin Perner verkauft Honig in verschiedenen Sorten sowie Bienenwachs-Kerzen an Freitagen 10-18 Uhr und Samstagen 10-16 Uhr
4. und 5. Dezember sowie 11. und 12. Dezember

- Der Tierschutzverein Main-Spessart verkauft Likör, Marmelade, Plätzchen, Kuchen, Hundeleckerli und Handarbeiten an Freitagen 10-18 Uhr und Samstagen 10-16 Uhr
4. und 5. Dezember

- Rüdiger Witt verkauft selbstgefertigtes Holzspielzeug
am Freitag 11. Dezember von 10-18 Uhr und am Samstag 12. Dezember von 10-16 Uhr

Stände am Alten Rathaus

- Mandelbrennerei Baumeister bietet gebrannte Mandeln, Nüsse, Magenbrot und Schokofrüchte
Mittwoch 2. bis Freitag 4. Dezember von 10-18 Uhr sowie
am Samstag 5. Dezember von 10-16 Uhr

- CNC Monkey bieten weihnachtliche Holzsägekunst und Schnitzereien
an Freitagen von 10-18 Uhr und von Samstagen 10-16 Uhr:
4. und 5. Dezember sowie 11. und 12. Dezember

Es weihnachtet schon in Hädefeld...

Es weihnachtet in Marktheidenfeld: Seit Anfang November ist das vierköpfige Bauhof-Team um Thomas Hörner in der Innenstadt unterwegs, um festlichen Weihnachtsschmuck anzubringen und „im Städtle“ für heimelige Atmosphäre zu sorgen.

„Pünktlich zum 1. Advent, also bis 29. November, sind wir fertig“, gibt sich der städtische Bauhof-Mitarbeiter - bei unserem Redaktionsschluss am 23. November - optimistisch, in der Innenstadt auch dieses Jahr rechtzeitig für vorweihnachtliche Atmosphäre zu sorgen. Seit 18 Jahren verantwortet Hörner das Installieren der Lichterketten und somit die stimmungsvolle Weihnachtsatmosphäre in „Hädefeld“.

In diesem Jahr gibt es allerdings wegen Corona erschwerte Bedingungen: „Wir arbeiten im Bauhof zurzeit in drei Schichten, um auch im Quarantänefall einsatzfähig zu sein“, erklärt der langjährige Bauhof-Mitarbeiter. Daher sei sein sonst eingespieltes Team in diesem Jahr neu besetzt. Zudem halte man beim Arbeiten natürlich auch die Hygiene- und Abstandsregeln ein, was die Sache nicht gerade erleichtert.

Trotz Corona - oder gerade deshalb - wird es die Weihnachtsbeleuchtung in Marktheidenfeld auch in diesem Jahr in nahezu vollem Umfang geben. Am Marktplatz sind sogar fabrikneue Girlanden im Einsatz. Weiterer Lichterschmuck wurde und wird in der Obertorstraße, in der Bronnbacher Straße, in der Mitteltorstraße sowie in der Untertorstraße angebracht. Auch in jedem Stadtteil von Marktheidenfeld gibt es dank dem fleißigen Bauhof-Team wieder einen Weihnachtsbaum mit Lichterketten.

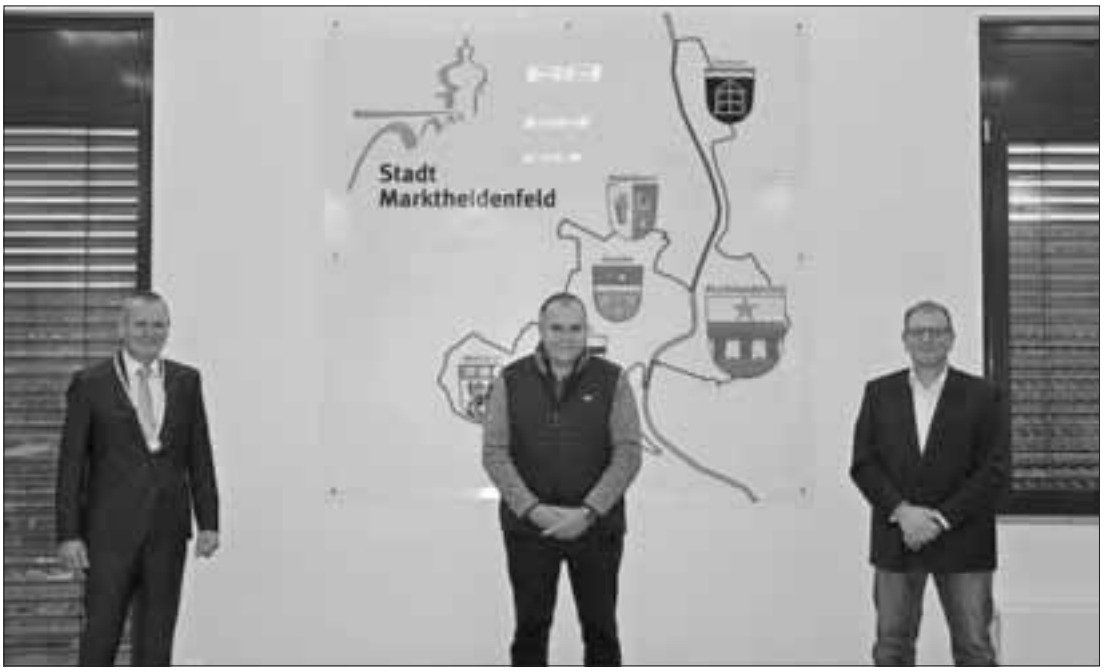
(von links) Martin Albert, Thomas Hörner, Timo Nees und Klaus Veit sorgen für heimelige Stimmung in Marktheidenfeld.

Sergii Figurnyi - Fotolia

Robert Klieeisen und Paul Wolz vereidigt

Robert Klieeisen und Paul Wolz heißen die neuen Feldgeschworenen für Marktheidenfelds Stadtteil Marienbrunn. Erster Bürgermeister Thomas Stamm vereidigte die beiden Marienbrunner im Rathaus der Stadt.

Das Stadtoberhaupt gratulierte den neuen Feldgeschworenen zur Übernahme des Ehrenamtes und wünschte ihnen für das verantwortungsvolle Aufgabengebiet alles Gute.



(von links) Erster Bürgermeister Thomas Stamm vereidigte Robert Klieeisen und Paul Wolz mit hygienegerechtem Abstand als neue Feldgeschworene.

Das Amt des Feldgeschworenen hat in Bayern eine lange Tradition. Vor allem in den fränkischen Landesteilen lässt sich diese teilweise über Jahrhunderte zurückverfolgen.

Feldgeschworene haben die Aufgabe, die bestehenden Gemeindegrenzen zu sichern und bei Abmarkungen, Grundstücksteilungen oder Grenzfeststellungen mitzuwirken.

Das Amt des Feldgeschworenen und das Amt des Obmanns der Feldgeschworenen ist nach dem Bayerischen Abmarkungsgesetz ein kommunales Ehrenamt.

Green Days: 1.000 Setzlinge für städtischen Forst

Mit den „Green Days“ feierte die örtliche Werbegemeinschaft bis Mitte November dieses Jahres „44 Jahre Einkaufsstadt Marktheidenfeld“.

Mit Corona-Abstand beim Pflanzen des ersten Bäumchens: (von links) Erster Bürgermeister Thomas Stamm, Géraldine Barrois, Sevinc Coskun-Roth, Tobias Bernstein, Thomas Vogel mit dem Eichensetzling, Tanja Endres, Sonja Wiesmann, Ansgar Streitenberger, Thorsten Träger und Theodor Stahl.

Hintergrund der Aktion ist eine „grüne“ Spende an den städtischen Förster Thomas Vogel: Für jeden Einkauf ab 20 Euro in ihren Geschäften spenden die Mitglieder der Werbegemeinschaft ein kleines Bäumchen für den städtischen Forst in Marktheidenfeld.

Vorsitzende Géraldine Barrois und Mitglieder der Werbegemeinschaft kamen nun im Waldgebiet der Stadt zwischen Altfeld und Glasofen zusammen.

Dort pflanzten sie gemeinsam mit Marktheidenfelds Erstem Bürgermeister Thomas Stamm und Stadtförster Thomas Vogel den ersten Setzling. Insgesamt kamen bei der Aktion 1.000 gespendete kleinen Eichen zusammen, die in den nächsten Monaten von Stadtförster Thomas Vogel eingesetzt werden.

„Es ist toll, dass die Marktheidenfelderinnen und Marktheidenfelder so intensiv beim lokalen Einzelhandel und bei der örtlichen Gastronomie einkaufen“, betonte Erster Bürgermeister Thomas Stamm beim Ortstermin. „Im Namen der Stadt sage ich vielen Dank für diese schöne Aktion.“

Die 1.000 Bäume werden zur Wiederaufforstung der rund acht Hektar großen Schadensflächen aus den Trockenjahren 2018 bis 2020 im Waldgebiet der Stadt zwischen Altfeld und Glasofen gepflanzt. Dort kommen im Frühjahr rund 40.000 weitere Setzlinge mit klimatoleranten Baumarten wie Eiche, Buche, Hainbuche, Linde und Kirsche hinzu, um langfristig einen standortgerechten Laubmischwald zu erhalten.

Schon über 120 Eingaben zur Mainufergestaltung

Der für Ende Oktober im Marktheidenfelder Rathaus geplante Visionstag zur Mainufergestaltung musste aufgrund der hohen Infektionszahlen abgesagt werden.

Sehr zufrieden ist die Stadt mit der Resonanz auf die ins Internet gestellte Alternative:

Über 120 Eingaben verzeichnete die Stadt bis Ende November beim Online-Fragebogen, bei dem sich Interessierte zur Mainufergestaltung äußern und an den Planungen beteiligen können.

Noch bis Dienstag, 8. Dezember können Ideen und Anregungen unter https://www.stadt-marktheidenfeld.de/var/news=2918 oder unter https://lamapoll.de/visionstag-mainufergestaltung eingetragen werden.

Die Stadt Marktheidenfeld freut sich auf eine weitere rege Beteiligung.

Noch bis Dienstag, 8. Dezember läuft die Online-Befragung zur Mainufergestaltung.

Öffnungszeiten der städtischen Einrichtungen

Die städtischen Einrichtungen haben in den nächsten Tagen und Wochen folgende Öffnungszeiten, soweit die jeweils geltenden Corona-Beschränkungen es zulassen:

Rathaus und Bürgerbüro:
Donnerstag, 24. Dezember sowie Donnerstag, 31. Dezember 2020 geschlossen.

Bauschutt- und Erdaushubdeponie „Plattenschlag“/ Wertstoffhof:
Donnerstag, 24. Dezember sowie Donnerstag, 31. Dezember 2020 geschlossen.

Stadtbibliothek:
Von Donnerstag, 24. Dezember 2020 bis Sonntag, 3. Januar 2021 geschlossen.
Ab Montag, 4. Januar 2021 hat die Bibliothek wie gewohnt geöffnet. Während der Schließtage kann auch die Außenrückgabe nicht genutzt werden.

Jugendzentrum (JuZ) MainHaus:
Von Montag, 21. Dezember 2020 bis einschließlich Sonntag, 10. Januar 2021 ist das JuZ geschlossen. Danach gelten die normalen Öffnungszeiten.

Touristinformation am Marktplatz:
Von Donnerstag, 24. Dezember 2020 bis Sonntag, 3. Januar 2021 geschlossen.

Kulturzentrum Franck-Haus:
Bis mindestens Sonntag, 20. Dezember geschlossen. Die weiteren Öffnungszeiten standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Ein Zimmerner Zimmerer geht auf die Walz

Traditionelle Handwerksgrüße überbrachten acht Wandergesellinnen und -gesellen Mitte Oktober Marktheidenfelds Erstem Bürgermeister Thomas Stamm. Die Gruppe kam aus einem triftigen Grund nach Marktheidenfeld: Die sich gerade auf Wanderschaft befindlichen Handwerkerinnen und Handwerker holten ihren Wanderschaftskollegen Adrian zum Start seiner Wanderjahre aus Marktheidenfelds Stadtteil Zimmern ab und machten kurzerhand einen Abstecher ins Rathaus.

Dort ließen sich die als Zimmerer, Tischler, Buchbinder oder Goldschmied ausgebildeten Gesellinnen und Gesellen nach der herzlichen Begrüßung durch Ersten Bürgermeister Thomas Stamm von Stadtkassen-Leiterin Fabienne Weimann das Stadtsiegel in ihr Wanderbuch drucken.

Der Zimmerner Zimmerer Adrian (Zweiter von rechts) wurde von Wandergesellinnen und -gesellen abgeholt und besuchte anschließend Ersten Bürgermeister Thomas Stamm (Vierter von rechts) mit Stadtkassen-Leiterin Fabienne Weimann (rechts).

Zimmerergeselle Adrian wird von der Gruppe nun einige Zeit begleitet, um ihn mit den entsprechenden Regeln und Traditionen „auf der Walz“ vertraut zu machen.

Thomas Stamm zeigte sich beeindruckt von der Offenheit sowie dem Werte- und Traditionsbewusstsein der jungen Leute, die von ihrer Heimat bei Rostock, Berlin, Hannover oder dem Erzgebirge aus ins Ungewisse aufgebrochen sind. Der Erste Bürgermeister wünschte den acht Wandersleuten für ihre mindestens drei Jahre und einen Tag andauernde Wanderschaft alles Gute und spendierte der Gruppe eine kleine Wegzehrung.

Ausschreibung für den „Meefisch“ startet

Die Stadt Marktheidenfeld und die S. Fischer-Verlage gehen wieder gemeinsam auf Talentsuche: Die Ausschreibung zum Bilderbuchillustrations-Wettbewerb „Meefisch“, fränkisch für „Mainfisch“, läuft ab sofort wieder. Der Verlag unterstützte das Projekt bereits ab 2005 in den Anfangsjahren und ist jetzt wieder Kooperationspartner der Stadt.

Prämiert wird das beste unveröffentlichte Bilderbuchprojekt im deutschsprachigen Raum. Der „Meefisch“ ist mit 2.000 Euro dotiert, das ausgezeichnete Bilderbuch wird zudem im Programm des Verlags publiziert. Neben dem „Meefisch“ wird auch der mit 500 Euro dotierte Publikumspreis vergeben.

Das Faltblatt mit Informationen zur Ausschreibung und das Teilnahmeformular sind unter www.der-meefisch.de abrufbar. Einsendeschluss ist Montag, der 19. April 2021.

„Unser „Meefisch“ hat sich als die Eintrittskarte in die Verlagswelt etabliert“, betont Inge Albert, Leiterin des Kulturamts der Stadt Marktheidenfeld. „Der Gewinner, aber auch viele andere Teilnehmer finden über den „Meefisch“ den Weg zum gedruckten Buch“, ist die Organisatorin des Wettbewerbs überzeugt.

Gemeinsam mit dem Ersten Bürgermeister der Stadt Marktheidenfeld Thomas Stamm freut sie sich, dass auch viele Studierende der einschlägigen Hochschulen den Wettbewerb nutzen, um ihre Semester- oder Abschlussarbeiten für den Meefisch-Preis einzureichen.

Marktheidenfelds Erster Bürgermeister Thomas Stamm und Kulturamt-Leiterin Inge Albert gaben vor der Galerie der Gewinner-Projekte den Startschuss für den „Meefisch 2021“.

Schon zur Gründung des Meefisch im Jahr 2005 gab es eine Kooperation mit den S. Fischer Verlagen. „Wir freuen uns nun ganz besonders, wieder dabei zu sein und sind sehr gespannt auf die Bewerber“, erklärt Bettina Herre, Lektorin des Verlags aus Frankfurt am Main.

Die Stadt Marktheidenfeld vergibt den Preis für Bilderbuchillustration alle zwei Jahre, 2021 also bereits zum neunten Mal. Eine Fachjury begutachtet die eingereichten Projekte und wählt die besten für eine Ausstellung in Marktheidenfeld aus. Im Herbst 2021 werden im Kulturzentrum Franck-Haus die schönsten Bilderbuchentwürfe gezeigt.

2019 ging der „Meefisch“ an die Grafikdesign-Studentin Magdalena Skala und ihr Bilderbuchprojekt „Sachen: Mein 200-Bilder-Buch“. Im Rahmen der Finalisten-Ausstellung wird der neue Preisträger des „Meefisch 2021“ bei der Midissage am 4. Dezember 2021 gekürt.

Weitere Informationen
Stadt Marktheidenfeld
„Der Meefisch“
Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 81785 oder 5004-66
E-Mail: der-meefisch@marktheidenfeld.de
www.der-meefisch.de

Aus dem Stadtrat

Sitzungen des Stadtrats

Die nächste öffentliche Sitzung des Stadtrates Marktheidenfeld finden voraussichtlich statt am:

Donnerstag, 14.01.2021

ab 19.00 Uhr im großen Sitzungssaal (Raum 2.04) des Rathauses, Luitpoldstraße 17. Die Tagesordnung wird jeweils eine Woche vorher im Aushangkasten im Foyer des Rathauses und im Bürgerinfoportal veröffentlicht.

http://stadt-marktheidenfeld.de/rathaus-burgerservice/kommunalpolitik/stadtrat

Beschlüsse aus der öffentlichen Stadtratssitzung vom 29.10.2020

Das vollständige Protokoll der Stadtratssitzung vom 29.10.2020 finden Sie im Bürgerinfoportal http://stadt-marktheidenfeld.de/rathaus-burgerservice/kommunalpolitik/stadtrat

Hinweis:

Beschlüsse aus den Stadtratssitzungen können erst dann veröffentlicht werden, wenn das Protokoll vom Stadtrat in der jeweils nächsten Sitzung genehmigt wurde.

Stadtratssitzung vom 29.10.2020

Protokollgenehmigung

Beschluss:

Das Protokoll zur 19. Stadtratssitzung vom 15.10.2020 wird genehmigt.

einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

Vergabe öffentlich; Kita Edith-Stein-Straße - Anbau Windfang, Elektroinstallation

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe:

- Kita Edith-Stein-Straße, Anbau Windfang

Elektroinstallation

Firma Udo Lermann Technik, 97828 Marktheidenfeld

59.300,59 € brutto

einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0

Vergabe öffentlich; Zusätzliche Mikrofone für den Sitzungssaal

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen sitzung erläuterte Vergabe:

- 11 zusätzliche Mikrofone für den Sitzungssaal der Stadt Marktheidenfeld

Anschaffung und Integration in das bestehende System

Thomann GmbH, 96138 Burgebrach

19.765,98 € brutto (16 % MwSt)

mehrheitlich abgelehnt Ja 4 Nein 20

Udo-Lermann-Areal - Antrag zur Aufstellung eines Bebauungsplanes mit integrierter Grünordnung

Beschluss:

Dem Antrag der KRE Projektentwicklung GmbH & Co. KG aus Bamberg auf Aufstellung eines Bebauungsplanes für das ehemalige Udo-Lermann-Areal sowie den südlichen Bereich der Ludwigstraße (siehe Lageplan) wird zugestimmt.

mehrheitlich beschlossen Ja 20 Nein 4

Antrag auf Aufstellung eines Bebauungsplanes auf Fl.-Nrn. 7814, 7815 und 7815/1 durch das Heimstättenwerk e. G.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, dem Antrag der Heimstättenwerk e. G. vom 06.10.2020 zuzustimmen. Ein Rechtsanspruch zur Durchführung eines Bauleitplanverfahrens entsteht hierdurch nicht. Abweichend zum Antrag sollen drei Vollgeschosse und ein zurückspringendes Staffelgeschoss verwirklicht werden (siehe Beschluss des Bau- und Umweltausschusses vom 25.07.2019).

einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0

Antrag auf Schaffung von Baurecht für einen „Solarpark Zimmern“ auf den Flurstücken 449 und 450

Beschluss:

Der Antrag auf Schaffung von Baurecht im Stadtteil Zimmern zur Errichtung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage auf den Flurstücken 449 und 450 wird abgelehnt.

mehrheitlich beschlossen Ja 20 Nein 4

Antrag der Werbegemeinschaft Marktheidenfeld e.V. auf Unterstützung

Beschluss:

Dem Antrag der Werbegemeinschaft Marktheidenfeld e.V. wird zugestimmt.

einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Erarbeitung einer Freiflächengestaltungssatzung

Beschluss:

Es wird eine Freiflächengestaltungssatzung erarbeitet.

einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0

Informationen der Stadtverwaltung

Grüner Markt

Der Grüne Markt findet jeweils freitags ab 8.30 Uhr in Marktheidenfeld statt:

Die nächsten Termine auf dem Marktplatz sind voraussichtlich Freitag 4.12., 11.12., 18.12.2020 sowie 8.1.2021.

Bitte beachten: Der Markttag, der auf Freitag 25.12.2020 fällt, wird auf Heiligabend, Donnerstag 24.12. von 08.00 - 12.00 Uhr vorverlegt.

Der erste Grüne Markt des neuen Jahres findet am 08.01.2021 statt.

Aufgrund der aktuellen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung ist auf dem Grünen Markt das Tragen eines Mund-Nasenschutzes notwendig.

Fundsachen

Folgende Fundsachen wurden abgegeben:

- einzelner Ohrring
- Schlüssel
- leeres Brillenetui

Weitere Informationen zu Fundsachen gibt es im Bürgerbüro der Stadt unter Telefon 09391 5004-0.

Altstadtsanierung – Sanierungsberatung

Das mit der Sanierungsplanung und -betreuung beauftragte Planungsbüro hält seine Sprechtage in Marktheidenfeld im 1. OG des Rahauses, Besprechungsraum Zimmer 1.02, Luitpoldstraße 17, Marktheidenfeld ab.

Wer die Beratung des Stadtplanungsbüros in Anspruch nehmen möchte, wird gebeten, sich bei Doris Stamm von der Stadtverwaltung Marktheidenfeld unter Telefon 09391 5004-40 anzumelden.

Wegen der Corona-Pandemie können abweichende Regelungen gelten.

Beiräte neu besetzt

Der Stadtrat von Marktheidenfeld hat für besondere Aufgabengebiete Beiräte gebildet, die sich aus ehrenamtlich tätigen Gemeindebürgern zusammensetzen.

Die Beiräte haben eine beratende Funktion. Sie werden von den Fraktionen entsprechend dem Stärkeverhältnis im Stadtrat benannt und wählen aus ihrer Mitte einen Vorsitzenden. Die Beiräte haben ein Vortragsrecht im Stadtrat.

Die neue Besetzung der Beiräte:

Sanierungsbeirat: Jürgen Allmrodt, Brigitte Barthel, Dirk Fiebig, Günter Geißler, Johannes Hettiger, Thomas Lang, Roswitha Peters, Stefan Scherg, Dominik Schüßler, Klaus Weth

Sozialbeirat: Frank Dahinten, Andrea Dürr, Udo Hawlitschek, Franz Hettiger, Katrin Hörnig, Joachim Kötter, Philipp Lorenz, Markus Ludwig, Carsten Pohl, Karin Schneider-Schüßler

Stadtentwicklungsbeirat: Géraldine Barrois, Kai-Uwe Brune, Birgit Fleischmann-Müssig, Marion Hartmann-Fertig, Ralf Hofmann, Simone Hübner, Michael Kroschewski, Michael Rohm, Rolf Ruckstetter, Rolf Wiesmann

Umweltbeirat: Paul Fleuchaus, Silvia Martin, Catharina Mudra, Martin Peters, Vincent Roth, Rudolf Sauer, Tobias Spielberg, Eva-Maria Wiesmann, Egbert Woite. Ein weiteres Mitglied wird noch benannt.

Deponie mit Winteröffnungszeiten

Seit 1. November 2021 bis 31. März 2022 gelten für den Wertstoffhof sowie die Bauschutt- und Erdaushubdeponie „Plattenschlag“ die Winteröffnungszeiten.

Die Öffnungszeiten im Stadtteil Glasofen beim Weiler Eichenfürst sind im Winter am Montag, Freitag und Samstag von 10 bis 12 Uhr sowie am Dienstag von 13 bis 15 Uhr.

Bitte Wasserzähler ablesen

Die Stadt Marktheidenfeld wird Anfang Dezember an alle Haus- und Wohnungseigentümer eine Ablesekarte verschickt. Die Kämmerei macht darauf aufmerksam, dass die Meldung des Wasserstandes bis **spätestens 03. Januar 2021** vorliegen soll.

Es besteht die Möglichkeit die Meldung ausreichend frankiert per Post, per Telefon, per Fax, per Mail an Wasserzaehler@marktheidenfeld.de oder „online“ unter Verwendung des Online-Formulars auf der Internetseite der Stadt unter der Rubrik Bürgerservice/Wasserzähler mitzuteilen.

Folgende Daten sind erforderlich: Vor- und Nachname des Eigentümers, Zählernummer des Hauptzählers, Standort des Hauptzählers mit Straße und Hausnummer, eventuell Zählernummer des Gartenzählers, Ablesedatum und neuer Zählerstand des Hauptzählers sowie des Gartenzählers.

Bei nicht rechtzeitiger Meldung oder Nichtmeldung wird die Wasserabrechnung auf Grundlage einer Schätzung des Wasserverbrauches vorgenommen. Auskünfte zur Wasserzählerablesung erteilt die Kämmerei.

Bitte teilen Sie uns, ferner mit ob Sie eine Zisterne besitzen bzw. wie Sie diese nutzen.

Stadt Marktheidenfeld,
Kämmerei, Luitpoldstraße 17,
97828 Marktheidenfeld,
Telefon: 09391 50 04 35 oder 50 04 39 oder 50 04 23 oder 50 04 37.
Fax: 09391 50 04 51.

Ausnahmegenehmigungen für verkehrsberuhigten Bereiche

Das Ordnungsamt der Stadt weist darauf hin, dass zum Ende das Jahres wieder die Ausnahmegenehmigungen zum Befahren der verkehrsberuhigten Bereiche Obertorstraße, Mitteltorstraße und Marktplatz sowie die Bewohnerparkausweise für den Mainkai ablaufen.

Die Inhaber der entsprechenden Ausnahmegenehmigungen bzw. Parkausweise werden gebeten, schriftlich per entsprechendem Formular die Verlängerung zu beantragen. Die Anträge sind auf der städtischen Homepage www.marktheidenfeld.de unter der Rubrik „Rathaus und Bürgerservice“ und dem Unterpunkt Formulare/ Formularvordrucke und Links/ Straßenverkehr zu finden.

Bei Beantragung einer Ausnahmegenehmigung oder eines Bewohnerparkausweises werden die Antragsteller zusätzlich gebeten, ihre Kontaktdaten wie Telefon und E-Mail anzugeben und die Kopie ihres Fahrzeugscheins beizufügen.

Nähere Informationen gibt es bei Michael Koenig vom Ordnungsamt:
Tel.: 09391-500479
Fax: 09391-500461
Mail: michael.koenig@marktheidenfeld.de

Stellplätze vor der Luitpoldstraße 27

Vor dem Anwesen in der Luitpoldstraße 27 in Marktheidenfeld befinden sich drei Stellplätze. Auf diesen Parkplätzen kann mit Parkscheibe bis zu vier Stunden geparkt werden. Im Rahmen einer Anpassung an die umliegenden Parkplätze kann auf diesen Parkplätzen nur noch bis zu einer Stunde geparkt werden. Das Ordnungsamt wird diese Anpassung Anfang des Jahres 2021 vornehmen.

Kein Feuerwerk in der Nähe zu Fachwerkhäusern

Die Stadt Marktheidenfeld weist zum Jahreswechsel darauf hin, dass im gesamten Stadtgebiet und in den Stadtteilen das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände in der Nähe von Kirchen, Krankenhäusern und Senioreneinrichtungen sowie besonders brandempfindlichen Gebäuden oder Anlagen verboten ist.

Auch ohne eigens eingerichtete Verbotszonen ist Feuerwerk oder Böllerschießen insbesondere in direkter Nähe zu Fachwerkhäusern verboten. Entsprechende Gebäude befinden sich im gesamten Marktheidenfelder Altstadtbereich zwischen Luitpoldstraße und dem Mainufer sowie zwischen Mainbrücke und Lohgraben.

Weiterhin wird darum gebeten, auf Tiere Rücksicht zu nehmen und nicht in der Nähe von Tierstallungen zu böllern.

Das Zünden von Silvesterfeuerwerk ist nur am 31. Dezember und am 1. Januar gestattet. Das Nichtbeachten dieser Vorschriften kann als Ordnungswidrigkeit geahndet werden.

Die Stadt Marktheidenfeld empfiehlt den Bürgerinnen und Bürgern, in diesem Jahr coronabedingt auf Silvesterfeuerwerk zu verzichten und so Menschenansammlungen zu vermeiden.

Repräsentanten der Stadt legten Kränze nieder

Öffentliche Veranstaltungen durften zum Volktrauertag am 15. November aufgrund der bundesweit steigenden CoViD-19-Zahlen und der aktuellen Verordnungen nicht stattfinden.

Foto: Burkhard Wagner

Die Stadt Marktheidenfeld gedachte am 15. November der Toten von Krieg und Gewaltherrschaft mit nichtöffentlichen Kranzniederlegungen. In der Kernstadt von Marktheidenfeld sowie in den Stadtteilen wurden von Vertretern der Stadt Kränze oder Schalen niedergelegt. Unser Bild zeigt die Gedenkstätte in Glasofen.

Bürgerversammlung verschoben

Die sonst jeweils Anfang Januar stattfindende Bürgerversammlung für die Kernstadt von Marktheidenfeld wird coronabedingt verschoben. Die Stadt Marktheidenfeld wird rechtzeitig über den neuen Termin informieren.
Für Ihr Verständnis vielen Dank.

Die Stadt Marktheidenfeld trauert um

Lilo Laugg
geboren 28. Juni 1938
verstorben 21. November 2020

1984 – 2008 Mitglied des Stadtrats Marktheidenfeld
Für ihre besonderen Verdienste wurde ihr 2008
der Ehrenring der Stadt Marktheidenfeld verliehen.
Mit Lilo Laugg verliert die Stadt Marktheidenfeld eine Mitbürgerin,
die sich engagiert und vorbildlich für das Gemeinwesen eingesetzt hat.

Wir werden ihr ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Die Stadt Marktheidenfeld
sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**
für die Kita Lohgraben:

- einen **Erzieher** (m/w/d) **in Vollzeit (39,0 Std./Woche)**
- einen **Kinderpfleger** (m/w/d) **in Teilzeit (30,0 Std./Woche)**

für die Kita Edith-Stein-Straße:

- einen **Erzieher** (m/w/d) **in Vollzeit (39,0 Std./Woche)**
- einen **Kinderpfleger** (m/w/d) **in Vollzeit (39,0 Std./Woche)**

Die Vergütung erfolgt tarifgerecht nach den Bestimmungen des TVöD.

Bewerber (m/w/d) mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls bevorzugt berücksichtigt.

Die Stellen sind zunächst bis 31.08.2021 befristet, eine Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis kann jedoch in Aussicht gestellt werden.

Vor einer Einstellung ist die Vorlage eines aktuellen erweiterten Führungszeugnisses sowie der Nachweis der Masern-Immunität erforderlich.

Weitere Informationen zu den Stellen erhalten Sie telefonisch in der Kita Lohgraben, Tel. 09391 81783 bzw. der Kita Edith-Stein-Straße, Tel. 09391 81784 oder in der Kitaverwaltung bei Sandra Lermann, Tel. 09391 5004 59.

Wir erbitten Ihre aussagekräftigen Unterlagen an die

Stadt Marktheidenfeld - Luitpoldstr. 17 - 97828 Marktheidenfeld

vorzugsweise per E-Mail ausschließlich im Format pdf:

jutta.reinelt@marktheidenfeld.de

Die **Stadt Marktheidenfeld**
sucht
zum **01.04.2021**
bzw. **nächstmöglichen Zeitpunkt**
einen **Forstwirt** (m/w/d)
in Vollzeit (39 Std./Woche) unbefristet

Wir suchen für den Einsatz im städtischen Forst einen engagierten freundlichen Mitarbeiter (m/w/d) mit einer abgeschlossenen Ausbildung zum Forstwirt oder vergleichbarer Ausbildung.

Die Vergütung erfolgt tarifgerecht nach den Bestimmungen des TVöD.

Weitere Informationen zur ausgeschriebenen Stelle finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik Rathaus & Bürgerservice/Stellenausschreibungen.

Bewerber (m/w/d) mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls bevorzugt berücksichtigt.

Bitte übersenden Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen **bis spätestens 17.01.2021** an **Stadt Marktheidenfeld - Luitpoldstr. 17 - 97828 Marktheidenfeld**

vorzugsweise per E-Mail ausschließlich im Format pdf:

jutta.reinelt@marktheidenfeld.de

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Geschäftsleitende Beamte Matthias Hanakam unter Telefon 09391/5004-15 zur Verfügung.

Aktionen und Offener Treff im Jugendzentrum

Bitte beachten: Das Jugendzentrum MainHaus und das Jugendbüro haben in der Zeit vom 21.12.2020 – 09.01.2021 Betriebsurlaub.

Der Offene Treff darf unter Einhaltung der Hygieneschutzmaßnahmen stattfinden. Zutritt ist nur mit Maske gestattet!

Offener Treff

Di und Mi 17:00 Uhr – 19:00 Uhr
Do 17:00 Uhr – 20:00 Uhr
Fr 17:00 Uhr – 22:00 Uhr

Aktionen

Mi 10:00 Uhr – 12:00 Uhr
Teenie Mütter Treff mit Tanja

Mi 17:00 Uhr – 19:00 Uhr
„Spiel Schach“ mit Reinhold Schubert

Do17:00 Uhr – 19:00 Uhr „DIY“
wechselndes Angebot mit Joshua

E-Mail
tanja.welzenbach@marktheidenfeld.de

Weitere Termine und allgemeine Informationen erhaltet Ihr auf:

https://www.stadt-marktheidenfeld.de/bildung-soziales/familie-jugend/jugendzentrum

Oder besucht unsere Facebookseite:

https://www.facebook.com/juzmainhaus/?ref=bookmarks

Neues vom Familienstützpunkt

Der Familienstützpunkt hat immer dienstags von 10:00 Uhr - 12:00 Uhr offene Beratung im fränkischen Haus in Marktheidenfeld. Zu dieser Zeit können Sie einfach im Büro vorbeikommen und sich informieren.

Beratungen sind natürlich auch außerhalb der offenen Bürosprechstunde nach Vereinbarung möglich.

Immer donnerstags findet ab 10:00 Uhr das Eltern - Kind Café im Jugendzentrum MainHaus statt.

Die Babysitterbörse ist jetzt online in Marktheidenfeld!

Dokumente hierzu finden Sie auf der Homepage unter

https://www.stadt-marktheidenfeld.de/bildung-soziales/familie-jugendarbeit/familienstutzpunkt

In der Zeit vom 21.12.2020 - 09.01.2021 ist der Familienstützpunkt geschlossen! Ich wünsche Ihnen allen eine gute Zeit, frohe Weihnachten und einen guten Beschluss!

Ihre Ansprechpartnerin ist
Tanja Welzenbach
Mobil 015116139758
E - Mail: tanja.welzenbach@marktheidenfeld.de

Weitere Termine und allgemeine Informationen erhalten Sie auf:

https://www.stadt-marktheidenfeld.de/bildung-soziales/familie-jugendarbeit/termine

Oder besuchen Sie uns auf Facebook:

https://www.facebook.com/familienstutzpunkt.marktheidenfeld

Unterkunft gesucht

Das Jugendzentrum (JuZ) MainHaus wurde als Einsatzstelle für den Europäischen Solidaritätskorps akkreditiert. Ab März 2021 kann das Jugendarbeit-Team daher eine/n Freiwillige/n aus dem Europäischen Ausland für ein Jahr aufnehmen.

Soweit sich eine geeignete Person bewirbt, benötigt diese eine Unterkunft in der Kernstadt Marktheidenfelds, im Idealfall in der Nähe des Jugendzentrums.

Wie sollte diese Unterkunft aussehen?

- Einzelzimmer für die Person
- Zugang zu Küche und Bad
- Pension, WG oder Privat-Wohnung möglich
- Verfügbar von 03/21 bis 03/22

Was erwartet Sie bzw. was haben Sie davon?

- Übernahme (eines Teils) der Mietkosten durch die Stadt Marktheidenfeld möglich
- Kennenlernen eines jungen Menschen aus dem Europäischen Ausland (Alter 18 – 30 Jahre)

- Interkulturelle Erfahrungen, neue Ideen und Impulse
- Sie leisten einen aktiven Beitrag zur besseren Verständigung innerhalb Europas

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Jugendpflegerin Stephanie Namyslo unter Telefon 09391/915682 oder per Mail an stephanie.namyslo@marktheidenfeld.de

Ferienprogramm: Ergebnisse des Online-Fragebogens

Auch wenn die Sommerferien inzwischen etwas zurückliegen, möchten Stephanie Namyslo und das Team des Ferienprogramms der Kommunalen Allianz Raum Marktheidenfeld nochmals DANKE für das entgegengebrachte Vertrauen sowie die Teilnahme an unserer Online-Umfrage sagen.

An der ersten Online-Befragung zum Ferienprogramm der Kommunalen Allianz haben sich insgesamt 49 von 159 Eltern mit konstruktivem Feedback beteiligt, hierfür herzlichen Dank!

Die Ergebnisse sind inzwischen ausgewertet und können unter folgendem Link komplett eingesehen werden:

https://raum-marktheidenfeld.de unter der Rubrik „Projekte – Ferienprogramm“.

Es freut uns, dass 73 % der Umfrageteilnehmer*innen mit dem Programm sehr zufrieden waren und 88 % ihr Kind erneut anmelden würden.

Die Kritik, Verbesserungsvorschläge sowie die zahlreichen kreativen Veranstaltungsideen greifen wir auf und werden uns bemühen, diese bestmöglich umzusetzen bzw. leiten Verbesserungsvorschläge für konkrete Programmpunkte direkt an die betreffenden Veranstalter weiter.

Wir freuen uns schon jetzt auf das Ferienprogramm 2021!

Kultur und Bildung

Kultur im Franck-Haus

Bitte beachten: Wegen der Corona-Pandemie und der Infektionsschutzmaßnahmenverordnung war das Franck-Haus zum Redaktionsschluss der Brücke zum Bürger noch geschlossen.

Über die Verlängerung des Teil-Lockdowns war bei Redaktionsschluss am 23. November noch nicht entschieden.

Kunstpreis-Ausstellung

Seit 1998 wird der begehrte Preis alle zwei Jahre in wechselnden Themen und Techniken vergeben. In diesem Jahr erfolgt der Wettbewerb in der Kategorie Malerei.

Am Wettbewerb beteiligen konnten sich Künstler, die ihren Wohnsitz im Regierungsbezirk Unterfranken oder im Main-Tauber-Kreis haben. Nun werden die besten Einreichungen gezeigt.

Das Thema des diesjährigen Kunstpreises lautet Aufbruch. „Die thematische Bandbreite lässt den teilnehmenden Künstlern alle Freiheiten, in diesen Zeiten ihre eigene Deutung von Aufbruch vorzunehmen“, erklärt Marktheidenfelds Kulturamtsleiterin Inge Albert und freut sich über die vielen eingegangenen Bewerbungen.

Für die Jury konnten der Vorstand des BBK Landesverbands Bayern Dierk Berthel, der stellvertretende Leiter der Kunsthalle Schweinfurt Jan Soldin, die Leiterin des Kunstspeichers Würzburg Dr. Marlene Lauter sowie der Vorsitzende des VKU Unterfranken Andi Schmitt gewonnen werden.

Die Jury bestimmt die Teilnehmer der Ausstellung und den Kunstpreisträger, der aber bis zur Preisverleihung geheim bleibt.

Der Publikumspreisträger wird unabhängig von der Jury von den Besuchern der Ausstellung gewählt.

Der Termin der gemeinsamen Preisverleihung von Jury- und Publikumspreis wird coronabedingt nach hinten verschoben, um dem Publikum einen ausreichenden Zeitraum für die Abstimmung zu ermöglichen.

Das Preisgeld für den Kunstpreis in Höhe von 2.000 Euro wird gespendet von Landschaftsplanung Fleckenstein aus Lohr, den Publikumspreis in Höhe von 500 Euro stiftet das Tiefbautechnische Büro BRS aus Marktheidenfeld.

Stadt–Land–Fluss: Poesie der Fotografie jetzt online

Wenn zurzeit coronabedingt kein Besuch der Ausstellung im Marktheidenfelder Franck-Haus möglich ist, kann man neue Wege gehen: So sind die Fotografien von Heide Eggermann bis zur Eröffnung ihrer Ausstellung nun online zu bestaunen: Die Künstlerin hat auf ihrer Homepage eine virtuelle Galerie und eine Präsentation ihrer Ausstellung im Franck-Haus eingestellt. Zu finden sind die beiden Alternativen zum Besuch im Kulturzentrum Franck-Haus unter https://www.heide-eggermann.de/aktuell.html

Das Wort Fotografie stammt aus dem Griechischen und bedeutet „Malen mit Licht“. Die Fotografin Heide Eggermann nimmt diese Bedeutung wörtlich. Sie benutzt ihre Kamera, um mit ihr zu malen. Ihre Bilder zeigen nicht die Realität, sondern fangen die Atmosphäre eines Ortes ein, spiegeln Gedanken und Gefühle, sind gemalte Gedichte und Geschichten.

Die daraus entstehenden Bilder setzen sich zusammen aus Szenen, die zu unterschiedlichen Zeiten entstehen: Wie Gedanken, die im Kopf kreisen und sich erst später zu einem Ganzen fügen. Das Ergebnis ist eine spielerische Auseinandersetzung mit der Umgebung – mal impressionistisch und verträumt, mal abstrakt und expressiv.

Informationen zur Stadtbibliothek

Stadtbibliothek Marktheidenfeld

Bitte beachten: Die Stadtbibliothek hat von 24. Dezember 2020 bis 3. Januar 2021 geschlossen. Die Außenrückgabe ist aus Sicherheitsgründen ab 23. Dezember 14.00 Uhr bis 4. Januar 2021 10.00 Uhr ebenfalls geschlossen.

Wir freuen uns, Sie ab dem 4. Januar 2021 zu den gewohnten Öffnungszeiten begrüßen zu dürfen.

„Hamstern“ ist vor den Weihnachtstagen bei uns ausdrücklich erwünscht. Die Leihfristen wurden an die Schließzeiten angepasst.

eMedien können unabhängig von den Öffnungszeiten über emu.overdrive.com heruntergeladen werden. Daneben kann über marktheidenfeld.freegalmusic.com Musik gestreamt oder heruntergeladen werden. Voraussetzung für diesen Service ist ein Bibliotheksausweis der Stadtbibliothek.

Stadtbibliothek Marktheidenfeld
Schmiedsecke 3
97828 Marktheidenfeld
Telefon: 09391/9183050
stadtbibiothek@marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten:

Montag	15 – 18 Uhr
Dienstag	10 – 18 Uhr
Mittwoch	10 – 13 Uhr
Donnerstag	10 – 18 Uhr
Freitag	10 – 18 Uhr
Samstag	10 – 13 Uhr

Online-Katalog:
https://opac.winbiap.net/marktheidenfeld/index.aspx

Bundesweiter Vorlesestag

Am Freitag, den 24. November fand der bundesweite Vorlesetag statt. Mit dem Aktionstag wird ein öffentlichkeitswirksames Zeichen für die Bedeutung des Vorlesens gesetzt. Sowohl Kinder als auch Erwachsene werden für Geschichten begeistert. Denn Lesefreude und Lesekompetenz sind wichtige Grundlagen für einen gelingenden Bildungs- und Lebensweg.
Der bundesweite Vorlesetag ist eine gemeinsame Initiative der Wochenzeitung Die Zeit, der Stiftung Lesen und der Deutschen Bahn Stiftung. Die Stadtbibliothek beteiligte sich mit einer ganz neuen und coronakonformen Idee.

Diese Jahr stand der Aktionstag unter dem Motto „Europa und die Welt“ – denn Vorlesen verbindet. Passend zu diesem Thema hat das Bibliotheksteam in Marktheidenfeld „Buch-Bastel-Päckchen“ mit je zwei ausgewählten Büchern geschnürt, die in der Stadtbibliothek ausgeliehen werden konnten. Neben den Büchern erhielt jede Familie einen Basteltipp, der zum Motto passt.

Alle, die gerne vorlesen, waren eingeladen am Aktionstag zu Hause in der Familie ein Vorlesefest zu veranstalten, es sich richtig gemütlich zu machen, vorzulesen und zu basteln. Vorlesen kann jeder jederzeit und überall: Eltern, Großeltern, die Kinder selbst, die ganze Familie im Wechsel. Und nicht zuletzt können sich Erwachsene gegenseitig vorlesen.

vhs
Volkshochschule
Marktheidenfeld

Programm Herbst/Winter der Volkshochschule Marktheidenfeld

Die Geschäftsstelle der vhs Marktheidenfeld ist während der Bayerischen Weihnachtsferien in der Zeit von Montag, 21. Dezember 2020 bis Freitag, 8. Januar 2021 geschlossen.

Ausgesetzte Bewegungskurse werden, soweit erlaubt, ab Januar 2021 fortgesetzt.
Das neue Frühjahr/Sommer-Programm 2021 erscheint am Mittwoch, 3. Februar 2021. Semesterbeginn ist der 22. Februar 2021.
Informieren können Sie sich bereits ab 18. Dezember 2020 unter

www.vhs-marktheidenfeld.de.
Auf unserer Homepage halten wir Sie auch aktuell auf dem Laufenden!
Kontakt:
Volkshochschule Marktheidenfeld e.V.
Altes Rathaus, Marktplatz 24, Raum 1.1 (EG)
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9181996 oder 9181998
Mobil: 0170 7387606
Fax: 09391 81603
www.vhs-marktheidenfeld.de
E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de

Stadtmarketing und Tourismus

Grüner Markt mit erweitertem Angebot

Der Grüne Markt in Marktheidenfeld wird ab sofort jeden Freitag um einen weiteren neuen Stand ergänzt. „Für Sie das Beste“ aus Altfeld bietet frisches Brot, Brotaufstriche und Dips an.

Wie gehabt dabei ist jeden Freitag Obst, Gemüse und Eier vom der Schwalbenhof, der Fischstand von Hartmut Hoh, das Feinkost-Paradies Rödermark, Obst und Gemüse von Michele Gentile sowie Natur Pur von Thomas Garos aus Karbach. Einmal monatlich ist zudem Günther Kümmert aus Thüngersheim mit seinen Schnapsspezialitäten dabei.

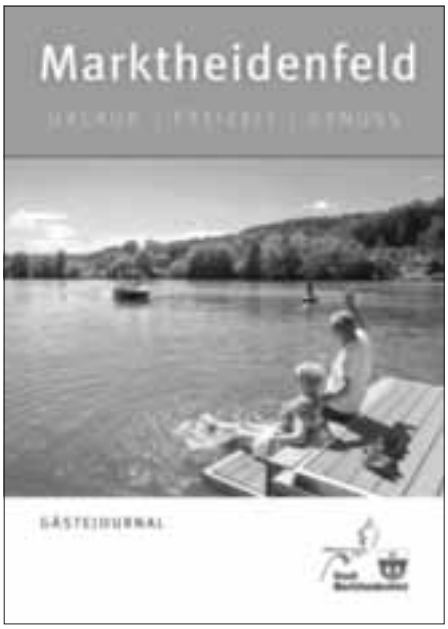
Neues Gästejournal erschienen

Die Neuauflage des Gästejournals der Stadt Marktheidenfeld ist da. Und ist ab sofort in der Touristinformation kostenlos erhältlich.

Das Gästejournal stellt ein wichtiges Informationsmedium der Marktheidenfelder Touristinformation dar. Es liegt für Gäste in der Touristinformation am Marktplatz aus und wird bei touristischen Anfragen versendet. Zudem verteilen es die Gastro-Betriebe und Touristinformationen der Nachbarstädte, der Tourismusverband Spessart-Mainland sowie weitere öffentliche Stellen.

Das Gästejournal im DIN A-4-Format gibt Besuchern und interessierten Bürgern von Marktheidenfeld einen informativen Überblick über die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt.

Einige Gästeführer der Stadt verraten ihre Lieblingsplätze, zudem werden Informationen über Kunst und Kultur, Essen und Trinken oder Bummeln und Shoppen gegeben.
Eine Übersicht zu den Übernachtungsmöglichkeiten in Marktheidenfeld rundet das Gästejournal ab.



Die Broschüre wurde in einer Auflage von 10.000 Exemplaren aufgelegt und ist ab sofort kostenlos in der Touristinformation der Stadt Marktheidenfeld erhältlich.

Touristinformation Marktheidenfeld
Marktplatz 22
97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391/ 5035414
tourismus@marktheidenfeld.de

Miteinander = Füreinander

In eigener Sache

Bitte beachten Sie, dass es aufgrund der Corona-Pandemie in der Rubrik „Miteinander - Füreinander“ zu kurzfristigen Terminabsagen und -verschiebungen kommen kann.

Informationstag der „Aktivsenioren Bayern e.V.“

Von 14.00 bis 16.00 Uhr findet im städtischen Kulturzentrum Franck-Haus, Untertorstraße 6, 97828 Marktheidenfeld, zweimonatlich ein Informationstag der „Aktivsenioren Bayern e.V.“ statt.

Die erfahrenen, aktiven Senioren zeigen im Gespräch auf, wie praxiserprobte Lösungen zur Existenzsicherung, Entwicklung eines erfolgreichen Unternehmenskonzepts und zum Thema Unternehmensnachfolge beitragen können.

Die „Aktivsenioren Bayern e.V.“, Region Unterfranken, bieten kostenfreie Informationstage für klein- und mittelständische Unternehmen sowie für Existenzgründer an. Gesprächsschwerpunkte sind: Businesspläne, Planungs- und Finanzierungsfragen, Rechnungswesen, Vertrieb und Marketing. Technische Einzelfragen gehören ebenfalls zu den Beratungsfeldern der kompetenten, ehrenamtlichen Senioren.

Internet: www.aktivsenioren.de
Kontakt: Dieter Scheffler 09391 911 8423

Anmeldung:
Sabine Laumeister/ Adelina Karadzi
Stadt Marktheidenfeld
Tel. 09391 5004-14

Lebenshilfe Marktheidenfeld

Für Menschen mit geistiger Behinderung
Beratung in sozialrechtlichen Fragen und Hilfestellung bei der Beantragung von Leistungen wie Schwerbehindertenausweis, Pflegegeld, Sozialleistungen etc.

Kontakt:
Lebenshilfe Marktheidenfeld
Sandra Bolg
Am Maradies 9
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391-98100

Tafel Marktheidenfeld

Die Tafel Marktheidenfeld gibt einmal pro Woche Lebensmittel an Kunden mit Berechtigungsschein aus.
Tafel Marktheidenfeld e.V.
Friedenstr. 42
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391-9188918

Ausgabezeit für Kunden mit Berechtigungsschein:
Samstag, 14:00-15:00 Uhr
Annahmezeit für Warenspenden:
Samstag, 10:00-12:00 Uhr
Weitere Informationen:
https://www.tafel-marktheidenfeld.de

Migrationsberatung des Paritätischen

Für alle anerkannten Geflüchteten, EU-Bürger*innen, sowie sonstige Drittstaatangehörige in Marktheidenfeld und Karlstadt:
Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE)
Christine Frankenberger,
c.frankenberger@paritaet-bayern.de
Jennifer Ashley,
j.ashley@paritaet-bayern.de
Tel: 0176/56837590

Kinderhospiz Sternenzelt Mainfranken e.V.

Der Verein Kinderhospiz Sternenzelt Mainfranken e.V. ist ein ambulanter Dienst, der sowohl lebensbedrohlich oder lebensverkürzt erkrankte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, als auch ihre Familien unterstützt. Dies ist ab Diagnosestellung möglich – somit auch bereits schon während der Schwangerschaft.

Seit 2016 ist auch die Begleitung von Kindern mit einem lebensbedrohlich erkrankten Elternteil möglich. Der Verein bietet psychosoziale Begleitung, palliative Beratung und Unterstützung durch speziell geschulte Fachkräfte sowohl ehrenamtlich als auch hauptamtlich an.

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Mi, Do von 9.00 bis 13.00 Uhr
Kontakt:
Bahnhofstraße 18
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391-908840-8
E-Mail: info@kinderhospiz-sternenzelt.de
www.kinderhospiz-sternenzelt.de

Städtischer Behindertenbeauftragter Heinz Peter

Der Behindertenbeauftragte der Stadt Marktheidenfeld wird zu städtischen Vorhaben, die das eigenständige Leben von Behinderten berühren, gehört. Vorschläge und Anregungen zu behindertengerechten Lösungen werden von ihm erarbeitet und fließen wenn möglich in die Planungen der Stadt ein.
Dazu gehören insbesondere Planungen zur Gestaltung öffentlicher Verkehrswege und städtischer Neubauvorhaben sowie Umbau- und Sanierungsmaßnahmen an öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen.
Auch der Erfahrungsaustausch mit anderen Behinderten gehört zum Aufgabengebiet des ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten, um auch deren Belange in die Planungen mit einzubringen.

Kontakt:
Heinz Peter
Ulrich-Willer-Straße 1
97828 Marktheidenfeld
Telefon: 09391 4503
Mobil: 0160 4458442
E-Mail: hepet@t-online.de

Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld (EAVm)

Informations-, Kontakt- und Vermittlungsstelle für Bürger, die sich ehrenamtlich engagieren wollen im Fränkischen Haus, Adenauerplatz (1. Stock)

Öffnungszeit:
Mittwochs von 10.00 bis 12.00 Uhr

Kontakt:
Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld
Fränkisches Haus, 1. Stock
Adenauerplatz 7
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9181454
E-Mail: eavm@marktheidenfeld.de
www.stadt-marktheidenfeld.de/bildung-soziales/ehrenamtsvermittlung

Hospizverein Main-Spessart: Trauercafé in Marktheidenfeld

Die regelmäßige Öffnung der Trauercafes in Karlstadt und Marktheidenfeld ist derzeit Corona-bedingt nicht möglich. Jedoch ist ab Oktober in jedem Monat ein Trauerwandern geplant. Genauere Informationen erhält man aus der Tagespresse oder über das Hospiztelefon.

Menschen, die den Verlust durch Tod eines/einer Anghörigen erlebt haben oder entsprechende bedrückende Erlebnisse in ihrem privaten Umfeld verarbeiten müssen, sind willkommen.

Bei meditativen Impulsen und unterstützenden Gesprächen durch die Trauerexperten können sich die Wanderer gegenseitig austauschen oder Gespräche mit den Trauerbegleitern führen.

Auch in Zeiten von Corona steht der Hospizverein MSP jederzeit für die Begleitung von Trauernden in Einzelgesprächen zur Verfügung. Der Kontakt bzw. die Terminvereinbarung erfolgt über das Hospiztelefon 0171 7349108 oder auch direkt über Frau Bernadette Hammer 09353 7873.

Weitere Informationen erhält man auch über die Homepage des Vereins: www.hospiz-msp.de

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

am Landratsamt Main-Spessart/Gesundheitsamt
Die Beratungsstelle ist Ansprechpartner für alle Fragen von Schwangerschaft und Sexualität.
Sie vermittelt soziale und finanzielle Hilfen für Schwangere und unterstützt bei Fragen zur Elternzeit, Elterngeld und Antragsstellung.
Termine nach telefonischer Vereinbarung. Kostenfrei und auf Wunsch anonym.

Kontakt:
Baumhofstr. 95
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09353 793-3601 oder 3606
www.schwanger-in-msp.de

Deutsche Fibromyalgie-Vereinigung (DFW) e. V. Selbsthilfegruppe Marktheidenfeld

Treffen jeweils am letzten Donnerstag im Monat, Haus Lehmgruben, Marktheidenfeld

Kontakt:
Frau Weidmann
Tel. 09395 877553

Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e. V.

Regelmäßige Sprechstunden
Allgemeiner Sozialer Beratungsdienst:
Terminvereinbarung unter
Tel. 09352 8431-19

Sucht- und Drogenberatung:
wöchentlich dienstags
Terminvereinbarung unter
Tel. 09352 8431-21

Ehrenamtliche Seniorenberatung:
Beratung durch Mitarbeiter des Caritasverbandes und des Kath. Senioren-Forums
Terminvereinbarung für Hausbesuche unter Tel. 09352 8431-00

Seniorentelefon:
„Der heiße Draht zur ehrenamtlichen Seniorenberatung"
Montags von 14.00 bis 16.00 Uhr und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
Tel. 09352 8431-17

Kontakt:
Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V.
Vorstadtstraße 68
97816 Lohr a. Main
Tel. 09352 8431-00
E-Mail: geschaeftsstelle@caritas-msp.de
Internet: www.caritas-msp.de

Ökumenische Sozialstation St. Elisabeth e.V.

Regelmäßige Sprechstunden
Beratung bei Pflegebedürftigkeit:
Täglich von 8.00 bis 14.00 Uhr und nach Vereinbarung mit der Sozialstation
„Treffpunkt Gemeinsam" -

Betreuungsangebot für pflegebedürftige Senioren:
Jeden Dienstag von 9.00 bis 17.00 Uhr, jeden Donnerstag von 9.00 bis 17.00 Uhr
Bei Pflegegrad: Refinanzierung durch Pflegekassen möglich.

Gesprächskreis für pflegende Angehörige:
Jeden letzten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr in der Sozialstation

Weitere Informationen und Anmeldung:
Ökumenische Sozialstation
St. Elisabeth e.V.
Montfortstraße 5, Marktheidenfeld
Tel. 09391 2700
info@sozialstation-marktheidenfeld.de

Kreisseniorenzentrum Marktheidenfeld im Klinikum Main-Spessart

Die Verwaltung steht gerne unverbindlich und kostenfrei für Informationen und Beratung zu Kurz- und Langzeitpflege im stationären Bereich zur Verfügung.

Kontakt:
Doris James (Einrichtungsleitung)
Tel. 09391 502-5505

Diakonisches Seniorenzentrum „Haus Lehmgruben"

Unverbindliche Beratung bei Pflegebedürftigkeit nach telefonischer Vereinbarung

Seniorencafé:
Jeden Mittwoch um 14.30 Uhr

Kontakt:
„Haus Lehmgruben"
Lehmgrubenerstraße 18
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 98640

Senioren-Internet

Das Senioren-Internet ist eine Freiwilligeninitiative von und für Senioren, die ihr Erfahrungswissen mit Computer und Internet anderen Senioren vermitteln möchten.
Ansprechpartner: Werner König,
Tel. 0151 207 13490
Stellvertreter: Matthias Sendelbach,
Email: **info@si-mar.de**
Gerne können Sie uns per Mail kontaktieren.
Aktuelle Informationen, sowie unsere Öffnungszeiten,
finden sie auf unserer Homepage
www.si-mar.de

Demenz-Beratungsstelle RuDiMachts!

Angebote für Menschen mit Demenz, Angehörige, Senioren

- **Demenzberatung** täglich von Montag – Freitag (kostenlos)
- **Häuslicher Besuchs- und Begleitdienst**
- **Gedächtnistraining** (nach dem Bundesverband Gedächtnistraining) **jeden Donnerstag** von 11.00 – 12.00 Uhr
  Kostenlose Demenzberatung jeden 1. und 3. Donnerstag von 10 bis 12 Uhr im Fränkischen Haus in Marktheidenfeld
  Demenztreff ‚After Work' Austausch für Angehörige und Freunde von Menschen mit Demenz. Jeden 3. Montag im Monat von 18.00 – 19.30 Uhr.
- **Treffpunkt RuDiMachts! - die gesellige Freitagsrunde von 9.00 – 12.00 Uhr** jeden Freitag für Menschen mit Gedächtnisbeeinträchtigung
- **Offener Mittagstisch** (auf Wunsch)
- **Sport und Bewegung trotz(t) Demenz** – jeden Dienstag von 11.30 bis 12.30 Uhr im REHA-TRAIN in Marktheidenfeld
- **Treffpunkt „RuDiMachts**!" – Aktivrunde für Körper und Geist am Mittwoch von 10 bis 13 Uhr
- **Gedächtnistraining** (nach dem Bundesverband Gedächtnistraining e.V.) jeden Donnerstag von 9.30 bis 10.30 Uhr und von 11 bis 12 Uhr.
- **Selbsthilfegruppe für Menschen mit beginnender Demenz** nach telefonischer Vereinbarung
  Die Kosten können bei Vorhandensein eines Pflegegrades über die Pflegekasse getragen werden.

Ihre Ansprechpartnerinnen
Friederike Döring und Beate Höflich
Lehmgrubenerstraße 18
97828 Marktheidenfeld
Tel.:09391/9864-113 oder-0
Mail:
doering.friederike@rummelsberger.net
hoeflich.beate@rummelsberger.net

Deutsche Rheuma-Liga Landesverband Bayern e.V.

Arbeitsgemeinschaft Marktheidenfeld
Büro im Seniorenzentrum „Mainbrücke"
Ulrich-Willer-Straße 15
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9087129
Beratung-Bewegung-Begegnung
z.B. Funktionstraining, Treffen, Fahrten in Thermalbäder, Arztvorträge, Patientenseminare
Persönliche Beratung im Büro
jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr (ausgenommen August und Feiertage)
Kontakt:
Rita Tebbe, Tel. 09307 1304
rheuma-ligamarktheidenfeld@gmx.de

Selbsthilfegruppe Schlaganfall und Aphasie Marktheidenfeld

Treffen an jedem 3. Montag im Monat, 14.00 Uhr (August Sommerpause)
„Treffpunkt Gemeinsam"
Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld

Kontakt regional:
Else Kaiser
-Gruppenleiterin-
Tel. 09391 81984

Kontakt überregional:
Aphasiker-Zentrum
Unterfranken gGmbH (AZU)
Zentrum für Aphasie & Schlaganfall
Heino Govert
Robert-Koch-Straße 36, 97080 Würzburg
Tel. 0931 299750, Fax: 0931 2997529
E-Mail: info@aphasie-unterfranken.de
goevert@aphasie-unterfranken.de
www.aphasie-unterfranken.de

Stammtisch für Blinde und Sehbehinderte, Angehörige und Begleitpersonen

Treffen jeden 3. Montag im Monat, 14.30 Uhr im Hotel „Zur schönen Aussicht“, Brückenstraße 8 in Marktheidenfeld

Kontakt:
Erna Schmelz
Tel. 09391 7453

Multiple Sklerose

Rehabilitationssport & Bewegung in der Gruppe
Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld
Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von 10.00 bis 11.00 Uhr
(auf ärztliche Verordnung)

Kontakt:
MS-Kontaktgruppe Main-Spessart
Tel. 09353 2671
www.multiple-sklerose-mainspessart.de

Selbsthilfegruppe „Herzsport“

Mittwoch von 10.15 bis 11.45 Uhr
Mittwoch von 16.00 bis 17.30 Uhr
Mittwoch von 17.30 bis 19.00 Uhr
(mit ärztlicher Verordnung)

Kontakt:
Reha-Train, Marktplatz 1
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 609900
www.reha-train.de

Sozialstation ‚Die Pflege GmbH‘

Kontakt:
Petzoltstraße 2, Marktheidenfeld
Tel. 09391 8106244
E-Mail: info@pflegegmbh.de
Dieter und Anja Kothe
Winterstr. 10
97833 Frammersbach
Mobil: 0171 4154437

Tauschring Marktheidenfeld

Fähigkeiten tauschen & einander helfen: Der Tauschring Marktheidenfeld trifft sich am 15. jeden Monats, um 19.00 Uhr, im vorderen Bereich des städtischen Kulturzentrums Franck-Haus, Untertorstraße 6, Marktheidenfeld

Kontakt:
Ulrike Steigerwald, Tel. 09391 6510
Thomas Fries, Tel. 09391 3547

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Müllabfuhrtermine 2020

Bitte beachten:
Der Marktheidenfelder Abfallkalender 2021 des Landkreises Main-Spessart wird Anfang des Jahres in gedruckter Form in Marktheidenfeld verteilt.
Quelle: Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart 2020
Die Tonnen bzw. Säcke müssen jeweils ab 6 Uhr zur Leerung bzw. Abholung bereitstehen!

Restmülltonne (schwarz/grau):
Marktheidenfeld gesamt sowie Stadtteile Michelrieth, Oberwittbach und Zimmern
- Mittwoch 02.12.
- Mittwoch 16.12.
- Mittwoch 30.12.

Stadtteil Altfeld und Weiler Eichenfürst
- Mittwoch 09.12.
- Dienstag 22.12.

Stadtteile Glasofen und Marienbrunn
- Donnerstag 10.12.
- Donnerstag 23.12.

Biotonne (braun):
Marktheidenfeld gesamt sowie Stadtteile Michelrieth, Oberwittbach und Zimmern
- Mittwoch 09.12.
- Mittwoch 22.12.

Stadtteil Altfeld und Weiler Eichenfürst
- Mittwoch 02.12.
- Mittwoch 16.12.
- Mittwoch 30.12.

Stadtteile Glasofen und Marienbrunn
- Donnerstag 03.12.
- Donnerstag 17.12.
- Donnerstag 31.12.

DSD-Säcke:
Es sollten möglichst nur volle Säcke zur Abholung bereitstehen!
Marktheidenfeld
- Dienstag 22.12.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern und Weiler Eichenfürst
- Mittwoch 16.12.

Stadtteil Michelrieth
- Freitag 11.12.

Stadtteil Oberwittbach
- Donnerstag 24.12.

Altpapiertonne (blau):
Die Altpapiertonne wird einmal pro Monat geleert!
Marktheidenfeld
- erst wieder 2021

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern und Weiler Eichenfürst
- Donnerstag 03.12.

Stadtteil Michelrieth
- Dienstag 08.12.

Stadtteil Oberwittbach
- Montag 14.12.

Grünabfuhr:
Marktheidenfeld Kernstadt
- wieder in 2021

Stadtteile Glasofen, Marienbrunn und Michelrieth
- wieder in 2021

Stadtteil Altfeld, Weiler Eichenfürst und Oberwittbach:
- wieder in 2021

Stadtteil Zimmern
- wieder in 2021

Abgabe von Problemmüll
Marktheidenfeld Kernstadt
- Dienstag, 15.12.

Abgabe am Bauhof des Landkreises Main-Spessart,
Stationäre Problemabfallsammelstelle
Nordring 6
97828 Marktheidenfeld
Annahmezeiten jeweils 9 - 11 Uhr
Altfeld
wieder in 2021
Glasofen
wieder in 2021
Marienbrunn
wieder in 2021
Michelrieth
wieder in 2021
Oberwittbach
- wieder in 2021
Zimmern
- wieder in 2021

Die Abfalltermine für 2021 liegen laut Landratsamt Main-Spessart noch nicht vor.
Nähere Informationen erhalten Sie bei der Abfallberatung am Landratsamt Main-Spessart unter Tel: 09353 793-1236 oder -1266 sowie per E-Mail unter abfallberatung@lramsp.de
Hinweis: Die Termine für die Abfuhr von Containern sind unabhängig von den Terminen für die Abfuhr der Tonnen. Containerbesitzer erhalten von ihrem Entsorgungsunternehmen einen gesonderten Abfuhrplan.
Laden Sie sich eine Abfallterminübersicht für Ihren Wohnort im PDF-Format herunter unter:
www.kirsch-und-sohn.de.
Den Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart im PDF-Format und weitere Informationen zum Thema Abfall finden Sie unter:
https://www.main-spessart.de/media/www.main-spessart.de/org/med_335/8745_lramsp191216_web_abfallkalender.pdf

Sprechtage des Bauamtes

Die Sprechtage des Bauamtes des Landratsamtes Main-Spessart finden an jedem 2. Donnerstag im Monat von 09.30 bis 11.30 Uhr für den Einzugsbereich der Verwaltungsgemeinschaft Main-Spessart statt.
Ort: Sitz der Verwaltungsgemeinschaft Main-Spessart, Petzoltstraße 21, 97828 Marktheidenfeld
Kontakt: Michael.Kohlbrecher@lramsp.de
Telefon 09353 793 1757
Wegen der Corona-Pandemie kann es zu Terminänderungen und -absagen kommen.

Termine des Repair Café 2021

Auch 2021 wird es im Jugendzentrum MainHaus in Zusammenarbeit mit dem Bund Naturschutz das Repair Café geben. Die Termine 2021 sind:
- Donnerstag, 14. Januar 2021
- Donnerstag, 15. April 2021
- Donnerstag, 15. Juli 2021
- Donnerstag, 14. Oktober 2021

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern Würzburg bietet regelmäßig für Versicherte im Amtsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstr. 21 Auskunfts- und Beratungstermine an.

Wir bitten Sie, Termine vormittags unter Angabe Ihrer Versicherungsnummer und Ihres Versicherungsträgers (z.B. Deutsche Rentenversicherung Nordbayern) in der Verwaltungsgemeinschaft, Tel. 09391 6007-106 zu vereinbaren.

Zur Beratung wird gebeten Ausweispapiere mitzubringen. Auskünfte für andere Personen können nur unter Vorlage einer Vollmacht erteilt werden.

Die nächsten geplanten Termine sind:

24.11.2020

08.12.2020

Wegen der Corona-Pandemie kann es zu Terminänderungen und -absagen kommen.

Veranstaltungen

Kultur im Franck-Haus

bis voraussichtlich 10. Januar 2021
„Aufbruch“
Kunstpreis-Ausstellung 2020
in der Technik Malerei

bis voraussichtlich 10. Januar 2021
„Stadt Land Fluss“
Poesie der Fotografie
Heide Eggermann
Kunstpreis-Ausstellung 2020
in der Technik Malerei

Öffnungszeiten Franck-Haus:

Mittwoch bis Samstag	14-18 Uhr
Sonntag/Feiertag	10-18 Uhr

Eintritt frei

Wegen der Corona-Pandemie ist das Franck-Haus zurzeit geschlossen.

Weitere Informationen lagen zum Redaktionsschluss noch nicht vor!

Bei Redaktionsschluss der Brücke zum Bürger war noch nicht klar, welche Veranstaltungen ab 3. Dezember im Rahmen der Corona-Krise möglich sein werden.

Insofern sind die angegebenen Veranstaltungen und Termine unter Vorbehalt zu betrachten.

Aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt Marktheidenfeld unter www.marktheidenfeld.de in der Rubrik Veranstaltungen und in der Tagespresse.

Freitag, 27.11.2020 - Donnerstag 24.12.2020
Advent in Marktheidenfeld

Freitag, 04.12.2020
08.30 Uhr Grüner Markt
Ort: Marktheidenfeld Marktplatz
17.05 Uhr Fünf nach Fünf im Advent
Ort: St. Laurentius-Kirche, Obertorstraße
Katholische Pfarrgemeinde St. Josef Marktheidenfeld

Dienstag, 08.12.2020
17.05 Uhr Fünf nach Fünf im Advent
Ort: St. Laurentius-Kirche, Obertorstraße
Katholische Pfarrgemeinde St. Josef Marktheidenfeld

Mittwoch, 09.12.2020
17.05 Uhr Fünf nach Fünf im Advent
Ort: St. Laurentius-Kirche, Obertorstraße
Katholische Pfarrgemeinde St. Josef Marktheidenfeld

Freitag, 11.12.2020
08.30 Uhr Grüner Markt
Ort: Marktheidenfeld Marktplatz
17.05 Uhr Fünf nach Fünf im Advent
Ort: St. Laurentius-Kirche, Obertorstraße
Katholische Pfarrgemeinde St. Josef Marktheidenfeld

Dienstag, 15.12.2020
17.05 Uhr Fünf nach Fünf im Advent
Ort: St. Laurentius-Kirche, Obertorstraße
Katholische Pfarrgemeinde St. Josef Marktheidenfeld

Mittwoch, 16.12.2020
17.05 Uhr Fünf nach Fünf im Advent
Ort: St. Laurentius-Kirche, Obertorstraße
Katholische Pfarrgemeinde St. Josef Marktheidenfeld

Freitag, 18.12.2020
08.30 Uhr Grüner Markt
Ort: Marktheidenfeld Marktplatz
17.05 Uhr Fünf nach Fünf im Advent
Ort: St. Laurentius-Kirche, Obertorstraße
Katholische Pfarrgemeinde St. Josef Marktheidenfeld

Donnerstag, 24.12.2020
08.00 Uhr Grüner Markt
Ort: Marktheidenfeld Marktplatz

Freitag, 08.01.2021
08.30 Uhr Grüner Markt
Ort: Marktheidenfeld Marktplatz

Freitag, 15.01.2021
08.30 Uhr Grüner Markt
Ort: Marktheidenfeld Marktplatz

Freitag, 22.01.2021
08.30 Uhr Grüner Markt
Ort: Marktheidenfeld Marktplatz

Menschen mit Behinderung als Arbeitnehmer sehr willkommen

Am 3. Dezember findet alljährlich der Internationale Tag der Menschen mit Behinderung statt. Der Tag soll das Bewusstsein für die Belange von Menschen mit Behinderung stärken.

Anlässlich des Tags sprachen wir mit dem Geschäftsleitenden Beamten der Stadt Matthias Hanakam über das Thema Beschäftigte mit Handicap und die Möglichkeiten, als behinderter Mensch eine Stelle bei der Stadt Marktheidenfeld zu finden.

Seit wann gibt es bei der Stadt Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen mit Handicap?

Schon seit Langem. Meines Wissens begann die Stadt spätestens Anfang der 1970er Jahre, Menschen mit Behinderung bei der Stadt Marktheidenfeld zu beschäftigen.

Was hat sich seitdem in der Wahrnehmung von Menschen mit Behinderung geändert?

Hier hat sich gesellschaftlich in den letzten Jahrzehnten erfreulicherweise viel getan. Auch bei der Stadt Marktheidenfeld wird Inklusion nicht nur auf das Papier geschrieben, sondern tatsächlich gelebt. Wir haben Beschäftigte mit Behinderung oder Gleichstellung in nahezu allen Bereichen der Stadtverwaltung. Seit einiger Zeit wird in sämtlichen Stellenausschreibungen aus Gründen der Gleichstellung zudem der Satz „Bewerber (m/w/d) mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls bevorzugt berücksichtigt“ vermerkt.

Seit wann gibt es die Position des Schwerbehindertenbeauftragten für die städtischen Beschäftigten?

Diese wichtige Position gibt es bei der Stadt seit 2011.

Wer ist aktuell der Behindertenbeauftragte der Stadt Marktheidenfeld?

Frau Derya Keceli, die in der Kindertagesstätte Edith-Stein-Straße beschäftigt ist. Vertreten wird sie von Michaela Dürr aus der Kita Baumhofstraße.

Welche Vorteile ergeben sich, wenn die Stadt Menschen mit Behinderung beschäftigt?

Die Stadt Marktheidenfeld hat zum einen eine soziale Verantwortung zu tragen. Zum anderen gehen wir bei diesem Thema idealerweise voran und haben eine Vorbildfunktion für andere Arbeitgeber. Es geht auch darum, in der Gesellschaft das Verständnis für Inklusion zu stärken und eventuell vorhandene Hemmschwellen oder Vorurteile abzubauen. Dazu kommt noch der finanzielle Vorteil, dass wir bei einem hohen Anteil schwerbehinderter Beschäftigter keine Ausgleichsabgabe leisten müssen.

Wie viele Menschen mit Behinderung arbeiten bei der Stadt?

Aktuell sind von den 240 Beschäftigten deutlich über zehn Prozent Menschen mit Behinderung. Die Schwerbehindertenquote liegt bei gut 7 Prozent. Auf diese Zahlen sind wir ein bisschen stolz, denn dies ist - auch im öffentlichen Dienst - nicht selbstverständlich.

Welche Handicaps haben diese Menschen?

Das ist ganz verschieden. Es gibt bei uns Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit körperlichen und kognitiven Einschränkungen genauso wie Beschäftigte mit Sinneseinschränkungen, also zum Beispiel beim Hören oder Sehen.

Welche Erfahrungen haben Sie als Personalverantwortlicher mit Menschen mit Behinderung gemacht?

Nur gute Erfahrungen. Man lernt immer voneinander. Menschen mit Handicap haben oft eine hohe soziale Kompetenz, überdurchschnittliche Empathie, eine starke Loyalität zum Arbeitgeber und Fähigkeiten, die „Nichtbehinderte“ nicht haben.

Werden Sie künftig weiter Beschäftigte mit Handicap einstellen?

Auf jeden Fall. Wir freuen uns, wenn sich Menschen mit Handicap bei uns bewerben. Menschen mit Behinderung sind uns bei Stellenausschreibungen genauso willkommen wie jeder andere Bewerber.

Adressen und Öffnungszeiten

Aufgrund der Corona-Pandemie und der Weihnachtszeit können geänderte Öffnungszeiten gelten - siehe Seite 7!

Stadtverwaltung

Rathaus
Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 5004-0
Fax 09391 7940
E-Mail: info@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten Bürgerbüro
Montag - Freitag ..... 8.00 - 12.00 Uhr
Montag, Dienstag,
Donnerstag ..... 14.00 - 16.00 Uhr

Touristinformation
Marktplatz 22
97828 Marktheidenfeld

Telefon 09391 503-5414
E-Mail: tourismus@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten der Touristinformation:

Mai bis September
Montag, Samstag ..... 10.00 – 13.00 Uhr
Dienstag- Freitag
10.00 – 13.00 Uhr & 14.00 – 18.00 Uhr

Oktober bis April
Montag, Freitag ..... 10.00 – 13.00 Uhr
Dienstag- Donnerstag
10.00 – 13.00 Uhr & 14.00 – 18.00 Uhr

Jugend- und Familienarbeit

Jugendarbeit Marktheidenfeld
Postadresse
Luitpoldstr. 17
97828 Marktheidenfeld

Jugendpflege: Stephanie Namyslo
Telefon: 09391/ 915682
Mobil: 0151/16139726
stephanie.namyslo@marktheidenfeld.de
www.facebook.com/jugendarbeit.markt-heidenfeld

Büros im Jugendzentrum MainHaus
Lengfurter Straße 26
97828 Marktheidenfeld
JuZ: Tanja Welzenbach
Telefon: 09391/81786
Mobil: 0151/16139790
juz.mainhaus@marktheidenfeld.de
www.juz-mainhaus.marktheidenfeld.de
www.facebook.com/juzmainhaus
www.instagram.com/juz_mainhaus/
Wir sind auch per WhatsApp erreichbar.

Sprechzeiten Jugendpflege
Montag bis Freitag
in der Regel 10 - 17 Uhr

Familienstützpunkt Marktheidenfeld
Fränkisches Haus
Adenauerplatz 7
97828 Marktheidenfeld

Postadresse
Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld

Tanja Welzenbach
Mobil 0151 16 13 97 58
Fax: 09391 79 40
familienstuetzpunkt@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de unter
der Rubrik Familienstützpunkt

Sprechzeiten:
Dienstag ..... 10.00 - 12.00 Uhr

Stadtbibliothek

Schmiedsecke 3
97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 918305-0
stadtbibliothek@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de
https://www.instagram.com/stadtbiblio-thekmarktheidenfeld/

Öffnungszeiten
Montag ..... 15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag ..... 10.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch ..... 10.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag ..... 10.00 - 18.00 Uhr
Freitag ..... 10.00 - 18.00 Uhr
Samstag ..... 10.00 - 13.00 Uhr

Franck-Haus

Untertorstraße 6,
Telefon 09391 81785
E-Mail: franck-haus@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de/kultur

Öffnungszeiten der Ausstellungen
Mittwoch
bis Samstag..... 14.00 - 18.00 Uhr
Sonntag und
Feiertag ..... 10.00 - 18.00 Uhr

Eintritt frei

Volkshochschule

Altes Rathaus, Marktplatz 24
Telefon 09391 9181996
oder 9181998, Fax 81603
E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de
www.vhs-marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag..... 8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag bis Mittwoch ...15.00 - 18.00 Uhr

Ansprechpartner

Sie möchten Informationen in der „Brücke zum Bürger“ veröffentlichen? Ihr Ansprechpartner ist Marcus Meier,
Luitpoldstraße 17,
97828 Marktheidenfeld,
Zimmer Nr. 2.23,
Tel.: 09391 500416, Fax 09391 7940,
Mail: amtsblatt@marktheidenfeld.de

Redaktionsschluss und nächste Ausgabe

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist Montag,
04.01.2021
Erscheinungsdatum ist Freitag,
15.01.2021

Bauschutt- und Erdaushubdeponie “Plattenschlag”/Wertstoffhof

Stadtteil Glasofen,
beim Weiler Eichenfürst
Telefon 09391 8674 (während der Öffnungszeiten der Deponie)
Telefon 09391 916515 (während der Geschäftszeiten des Bauhofs)

Öffnungszeiten
April bis Oktober
Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag
von 8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag 13.00 - 17.00 Uhr.
November bis März
Mo./Fr./Sa. 10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 13.00 - 15.00 Uhr

Impressum

Herausgeber: Stadt Marktheidenfeld,
Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld,
Telefon 09391/5004-0, Fax 09391/7940,
E-Mail amtsblatt@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de
Verantwortlich für den Inhalt:
Erster Bürgermeister Thomas Stamm
Redaktion: Marcus Meier
Satz, Layout und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Str. 1, 91301 Forchheim,
Telefon 09191/7232-0
Das Amts- und Mitteilungsblatt erscheint in der Regel einmal im Monat jeweils am dritten Freitag und wird an alle Haushalte kostenlos verteilt.